

Formation Metals mobilisiert 2. Bohrgerät, um 14.000 m umfassendes Bohrprogramm auf seinem fortgeschrittenen Goldprojekt N2 zu beschleunigen

29.01.2026 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 29. Januar 2026 - [Formation Metals Inc.](#) (Formation oder das Unternehmen) (CSE: FOMO) (FWB: VF1) (OTCQB: FOMTF), ein nordamerikanisches Mineralerwerbs- und Explorationsunternehmen, freut sich, die Mobilisierung eines zweiten Bohrgeräts zu seinem Vorzeige-Goldprojekt N2 (N2 oder das Konzessionsgebiet) bekannt zu geben, um sein vollständig finanziertes, 30.000 m umfassendes Bohrprogramm zu beschleunigen.

Das Unternehmen verfügt über ein Working Capital von etwa 12,1 Millionen CAD und ist schuldenfrei. Einschließlich der Steuergutschriften der Provinzregierung von Quebec beläuft sich das Explorationsbudget von Formation für 2025-2026 auf etwa 8,1 Millionen \$.

N2 beherbergt eine historische Ressource von insgesamt etwa 871.000 oz, bestehend aus 18 Millionen t mit einem Gehalt von 1,4 g/t Au (etwa 810.000 oz Au) in vier Zonen (A, East, RJ-East und Central)^{2,3} und 243.000 t mit einem Gehalt von 7,82 g/t Au (etwa 61.000 oz Au) in der Zone RJ^{2,4}.

Phase 1 umfasst 14.000 m und hat folgende Ziele:

- Steigerung von Vertrauensniveau und Konversion der Ressource: Ausfüllung oberflächennaher Lücken, um das Vertrauensniveau der oberflächennahen Mineralisierung zu steigern
- Ressourcenwachstum: Erprobung der abwärtsgerichteten Erweiterungen und Step-outs entlang des Streichens westlich über die historischen Ressourcengrenzen hinaus
- Metallurgie: Entnahme repräsentativer Kerne für Bestätigungstestarbeiten zur Validierung der Gewinnungsraten

Mit Blick auf eine konzeptionelle Tagebauressource ist Formation bestrebt, nach dem Abschluss von Phase 1 im dritten Quartal eine erste Mineralressourcenschätzung bereitzustellen, die nahezu 70.000 m an Bohrungen umfasst. Das zweite Bohrgerät wird eingesetzt, um vorrangige Ziele in den Zonen A und RJ auf einer Streichlänge von über 8 km systematisch zu erproben und so das Programm zu beschleunigen und gleichzeitig mehrere Explorationsziele entlang des Korridors zu bewerten.

In den kommenden Monaten plant das Unternehmen, ein fokussiertes und aufregendes Explorationsprogramm bei N2 zu skizzieren, das die umfassenden Möglichkeiten des Projekts widerspiegelt und nachhaltige, disziplinierte Explorationsarbeiten über die aktuelle Bohrphase hinaus unterstützt.

Deepak Varshney, CEO von Formation, sagte: Die Dynamik bei N2 nimmt weiter zu. Die Bohrungen in der Zone A gehen gut voran und wir sind sehr ermutigt von dem, was wir bisher im Kern sehen. Angesichts der visuellen Beständigkeit der Mineralisierung war es eine leichte Entscheidung, Phase 1 mit einem zweiten Bohrgerät zu beschleunigen, und wir freuen uns darauf, im Verlauf unseres Winterprogramms weitere Updates bereitzustellen.

Die Analyseergebnisse der ersten Bohrungen werden voraussichtlich in Kürze bekannt gegeben werden. Das Unternehmen wird mit dem Voranschreiten der Bohrungen weitere Updates bereitstellen.

Bisherige Highlights des Programms:

Das Unternehmen hat bis dato 16 Bohrlöcher auf insgesamt 4.743 m abgeschlossen. Die bis dato identifizierten bedeutsamen Abschnitte beinhalten:

- N2-25-008: Zielmineralisierung von 208,8 m, beginnend in einer Bohrlochtiefe von 28,6 m, mit mehreren

Intervallen von über 40 m Mächtigkeit, einschließlich bis zu 70,0 m

- N2-25-011: Zielmineralisierung von 166,8 m, beginnend in einer Bohrlochtiefe von 60,0 m, mit mehreren Intervallen von über 20 m Mächtigkeit, einschließlich bis zu 70,6 m

Die bis dato durchteufte Mineralisierung war oberflächennah und mächtig, wobei 9 von 13 Bohrlöchern die Zielmineralisierung innerhalb der ersten 25 m durchteuften und 10 Bohrlöcher jeweils über 80 kumulative Meter der Zielmineralisierung durchteuften.

Die visuell beobachteten intensiven Quarz-Carbonat-Erzgänge und Sulfidmineralisierungen sind direkt vergleichbar mit jenem Material, das in historischen Bohrungen lange Goldintervalle ergab, einschließlich 245-91-151, das 1,7 g/t Au auf 35,0 m durchteufte.

Weitere historisch bedeutsame Bohrergergebnisse aus ähnlichem Material beinhalten:

- Zone A: 1,48 g/t Au auf 13,7 m, 1,41 g/t Au auf 14,3 m und 2,02 g/t Au auf 15 m

- Zone RJ: 48,4 g/t Au auf 0,5 m, 24,5 g/t Au auf 0,9 m, 16,5 g/t Au auf 3,6 m, 11,14 g/t Au auf 3 m und 8,94 g/t Au auf 5,1 m

Überblick über das Projekt

Das Vorzeige-Goldprojekt N2 von Formation umfasst 87 Claims mit einer Gesamtfläche von ca. 4.400 ha in der Subprovinz Abitibi im Nordwesten von Quebec und ist ein fortgeschrittenes Goldprojekt mit einer umfassenden historischen Ressource von ca. 871.000 oz - bestehend aus 18 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 1,4 g/t Au (ca. 810.000 oz Au)^{2,3} und 243.000 Tonnen mit einem Gehalt von 7,82 g/t Au (ca. 61.000 oz Au)².

Insgesamt gibt es sechs primäre goldhaltige mineralisierte Zonen, die jeweils in Streichrichtung und in der Tiefe erweiterbar sind. Die von [Balmoral Resources Ltd.](#) (jetzt Wallbridge Mining) von 2010 bis 2018 durchgeführten Zusammenstellungen und geophysikalischen Arbeiten lieferten zahlreiche Ziele, die derzeit erstmals von Formation mit Diamantbohrungen untersucht werden.

Zu den historischen Highlights der beiden vorrangigen Zonen gehören:

- Zone A: eine oberflächennahe, sehr beständige, wenig variierende historische Goldlagerstätte mit ca. 522.900 oz, die bei einem Gehalt von 1,52 g/t Au identifiziert wurde. In der Vergangenheit wurden über 1,65 km Streichlänge etwa 15.000 Bohrmeter niedergebracht. 84 % der historischen Bohrungen durchteuften goldhaltige Abschnitte mit bis zu 1,7 g/t Au über 35 m.

- Zone RJ: eine hochgradige historische Goldlagerstätte mit ca. 61.100 oz, die bei einem Gehalt von 7,82 g/t Au identifiziert wurde, mit hochgradigen Abschnitten aus historischen Bohrungen von bis zu 51 g/t Au über 0,8 m und 16,5 g/t Au über 3,5 m². Diese Zone war das Ziel der letzten Bohrungen auf dem Konzessionsgebiet durch Agnico-Eagle Mines im Jahr 2008, als der Goldpreis bei ca. 800 US\$/Unze lag. Bislang wurden nur ca. 900 m der Streichlänge bebohrt, sodass noch mehr als 4,75 Kilometer der Streichlänge zu erkunden sind.

Die interne Einschätzung des Unternehmens lautet, dass das N2-Projekt das Potenzial für eine mögliche Tagebauressource hat. Dieser Optimismus basiert auf mehreren wesentlichen Faktoren:

- **Beträchtliche unerschlossene Streichlänge:** Allein die Zone A weist eine Streichlänge von über 3,1 km auf (nur etwa 35 % davon wurden in der Vergangenheit bebohrt), während die Zone RJ noch über 4,75 km unerprobt ist, was erheblichen Spielraum für eine seitliche Erweiterung der bekannten Mineralisierung bietet.

- **Offen in der Tiefe und entlang des Streichens:** Alle Zonen sind weiterhin offen, da die bisherigen Bohrungen auf geringe Tiefen (etwa 350 m) beschränkt waren, sodass in einem bewährten Goldlager beträchtliches vertikales Potenzial besteht.

- **Mächtige, beständige oberflächennahe Abschnitte:** Jüngste Bohrungen haben dicke Zonen (100 bis über 200 m) der Zielmineralisierung bestätigt, die in Oberflächennähe beginnen und ideal für Tagebauszenarien mit großen Tonnagen, geringen Abraumverhältnissen und hohem Tonnagenpotenzial sind.

- **Regionale Analogie und Herkunft:** N2 befindet sich im Abschnitt Casa Berardi, der mehrere Lagerstätten

mit mehreren Millionen Unzen beherbergt (z. B. Casa Berardi: über 2 Moz produziert und 14,3 Mt mit 2,75 g/t Au wahrscheinlich und nachgewiesen in der Reserve; Douay: über 3 Moz in den Ressourcen und 10 Mt mit 1,59 g/t Au angedeutet und 76,7 Mt mit 1,02 g/t Au vermutet), und weist ähnliche geologische und strukturelle Merkmale auf. Die nahe gelegene Mine Veza wurde mittels hochgradigeren Untertagebaus erschlossen, doch die oberflächennäheren, mächtigeren Zonen von N2 lassen auf eine überlegene Wirtschaftlichkeit des Tagebaus schließen.

- Unerprobte Ziele: Bei der Zusammenstellung der Daten wurden zahlreiche geophysikalische Anomalien (IP, EM, VTEM) identifiziert, die noch nicht bebohrt wurden und über die bekannten Zonen hinaus Entdeckungspotenzial aufweisen.

- Steigende Goldpreise und wirtschaftliche Machbarkeit: Bei den aktuellen Goldpreisen werden niedriggradigere Lagerstätten mit großen Tonnagen äußerst attraktiv, was das Potenzial des Projekts erhöht.

Dieser erstklassige Standort in einer strategisch günstigen Lage, 25 km südlich der Bergbaustadt Matagami (Quebec), bietet ganzjährigen Zugang über Provinzstraßen und Holzabfuhrstraßen sowie die Nähe zu qualifizierten Arbeitskräften, Energieinfrastruktur und etablierten Bergbaudienstleistungen in einer Jurisdiktion, die für ihre frühere Goldproduktion von über 200 Millionen oz bekannt ist. Das Projekt liegt entlang des Minenabschnitts Casa Berardi, der Goldlagerstätten mit mehreren Millionen Unzen beherbergt, und befindet sich etwa 1,5 km östlich der vormals produzierenden Goldmine Veza, die zwischen 2013 und 2019 von Nottaway Resources betrieben wurde und über 100.000 oz Gold im Untertagebau förderte.

Die robuste Infrastruktur der Region bietet Möglichkeiten für die Lohnvermahlung, mit potenziellem Zugang zu nahe gelegenen Verarbeitungsanlagen wie jenen bei Casa Berardi oder anderen Mühlen in Abitibi, was eine kostengünstige Erschließung ohne die Errichtung einer eigenen Mühle am Standort ermöglicht.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82762/FormationMetals_290126_DE_PRCOM.001.jpeg

Abbildung 1 - Historische Bohrlochstandorte. Formation geht davon aus, dass im Konzessionsgebiet N2 eine Streichlänge von über 15 km zu erkunden ist.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2026/82762/FormationMetals_290126_DE_PRCOM.002.png

Abbildung 2 - Das Konzessionsgebiet im Überblick mit einer Zusammenfassung der historischen Arbeiten, die in jeder der sechs mineralisierten Zonen durchgeführt wurden, und den jeweiligen historischen Ressourcen

Das Unternehmen ist außerdem der Ansicht, dass N2 ein erhebliches Potenzial für Basismetalle aufweist. In diesem Zusammenhang hat es kürzlich einen Neubewertungsprozess abgeschlossen, der bedeutende Kupfer- und Zinkabschnitte in historischen Bohrungen zeigte, von denen bekannt ist, dass sie bedeutende Goldgehalte (>1 g/t Au) aufweisen. Die Analyseergebnisse reichen von 200 bis 4.750 ppm Kupfer und von 203 ppm bis 6.700 ppm Zink, was auf ein starkes Potenzial für erhöhte Basismetallkonzentrationen (Cu-Zn) im gesamten Konzessionsgebiet hinweist, insbesondere in den Zonen A und RJ. Die geologische Beschaffenheit des gesamten Konzessionsgebiets N2 ist durch vulkanische und sedimentäre Gesteine gekennzeichnet, die sich in regionalen Antiklinal- und Synklinalstrukturen gebildet haben. Drei Hauptdeformationsstrukturen, die entlang der bekannten von Nordwest nach Südost bis Westnordwest nach Ostsüdost verlaufenden Strukturtrends ausgerichtet sind, die für VMS-Lagerstätten in der Region Matagami typisch sind, fungieren als kritische geologische Kontrollen für die Mineralisierung im Konzessionsgebiet.

Qualifizierter Sachverständiger

Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Herrn Babak V. Azar, P.Geo., géo (OGQ#10876), einem unabhängigen Auftragnehmer und qualifizierten Sachverständigen im Sinne der Vorschrift National Instrument 43-101, geprüft und genehmigt. Die vom Optionsgeber vorgelegten historischen Berichte wurden vom qualifizierten Sachverständigen geprüft.

Über Formation Metals Inc.

Formation Metals Inc. ist ein nordamerikanisches Mineralakquisitions- und -explorationsunternehmen, das sich auf die Entwicklung hochwertiger, bohrbereiter Konzessionsgebiete mit hohem Wertschöpfungs- und Expansionspotenzial konzentriert. Das Vorzeigeprojekt von Formation ist das Goldprojekt N2, ein fortgeschrittenes Goldprojekt mit einer umfassenden historischen Ressource von ca. 871.000 oz. Dazu gehören etwa 810.000 oz Gold (18 Mio. Tonnen mit einem Gehalt von 1,4 g/t Gold) in den Zonen A, East, RJ-East und Central sowie eine hochgradige Komponente von etwa 61.000 oz Gold (243.000 Tonnen mit

einem Gehalt von 7,82 g/t Gold) in der Zone RJ.

N2 verfügt über sechs mineralisierte Zonen, die jeweils entlang des Streichens und in der Tiefe für eine Erweiterung offen sind. Zu den wichtigsten Zielen gehören die Zone A, in der nur etwa 35 % des Streichens bebohrt wurden (>3,1 km offen), und die Zone RJ, in der historische hochgradige Abschnitte mit bis zu 51 g/t Au auf 0,8 m vorkommen.

[Formation Metals Inc.](#)

Deepak Varshney
CEO und Direktor

Nähere Informationen erhalten Sie unter der Rufnummer 778-899-1780, per E-Mail an dvarshney@formationmetalsinc.com oder unter www.formationmetalsinc.com.

Die Canadian Securities Exchange und ihr Regulierungsorgan übernehmen keine Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Mitteilung.

Hinweise und Quellennachweis:

- 1. Leser werden darauf hingewiesen, dass die Geologie benachbarter Konzessionsgebiete nicht unbedingt Rückschlüsse auf die Geologie des Konzessionsgebiets zulässt.*
- 2. Die oben genannten Ressourcenschätzungen sind nicht in Kategorien eingestuft, gelten als historisch und basieren auf früheren Daten, die von einem früheren Konzessionseigentümer erfasst wurden und nicht den aktuellen CIM-Kategorien entsprechen.*

Das Unternehmen hält die Schätzungen zwar für grundsätzlich zuverlässig, jedoch hat ein qualifizierter Sachverständiger keine ausreichenden Arbeiten durchgeführt, um die historischen Schätzungen gemäß den aktuellen CIM-Kategorien als aktuelle Mineralressourcen zu klassifizieren, und das Unternehmen behandelt die historischen Schätzungen daher nicht als aktuelle Mineralressourcen. Bei der Erstellung der historischen Schätzungen wurde ein Cutoff-Gehalt von 0,5 g/t Au bei einer Mindestabbaubreite von 2,5 m zugrunde gelegt.

Bevor die historischen Schätzungen als aktuelle Ressourcen klassifiziert werden können, müssen möglicherweise umfangreiche Datenzusammenstellungen, erneute Bohrungen, erneute Probenahmen und Datenüberprüfungen durch einen qualifizierten Sachverständigen durchgeführt werden. Es kann nicht garantiert werden, dass die historischen Mineralressourcen, weder ganz noch teilweise, jemals wirtschaftlich nutzbar sein werden. Darüber hinaus sind Mineralressourcen keine Mineralreserven und ihre wirtschaftliche Nutzbarkeit ist nicht nachgewiesen. Dem Unternehmen sind keine neueren Schätzungen für das Konzessionsgebiet N2 bekannt.

- 3. Needham, B. (1994), 1993 Diamond Drill Report, Northway Joint Venture, Northway Property; Cypress Canada Inc.; 492 Seiten.*
- 4. Guy K. (1991), Exploration Summary May 1, 1990 to May 1, 1991 Vezza Joint Venture Northway Property; Total Energol; 227 Seiten.*

Zukunftsgerichtete Aussagen:

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen, darunter Aussagen zu: den Plänen des Unternehmens für das Konzessionsgebiet und dem voraussichtlichen Zeitplan und Umfang des Bohrprogramms auf dem Konzessionsgebiet; dem Ziel des Unternehmens, eine oberflächennahe Lagerstätte mit mehreren Millionen Unzen auf dem Konzessionsgebiet zu erschließen; und dem geplanten 30.000-Meter-Bohrprogramm des Unternehmens. Solche zukunftsgerichteten Informationen spiegeln die aktuellen Einschätzungen des Managements wider und basieren auf einer Reihe von Schätzungen und/oder Annahmen sowie Informationen, die dem Unternehmen derzeit zur Verfügung stehen und die zwar als angemessen erachtet werden, jedoch bekannten und unbekanntes Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von den in solchen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten Ergebnissen abweichen. Leser werden darauf hingewiesen, dass

solche zukunftsgerichteten Aussagen weder Versprechen noch Garantien darstellen und bekannten und unbekanntem Risiken und Unsicherheiten unterworfen sind, einschließlich, aber nicht beschränkt auf allgemeine geschäftliche, wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, politische und soziale Unsicherheiten, ungewisse und volatile Aktien- und Kapitalmärkte, Mangel an verfügbarem Kapital, tatsächliche Ergebnisse von Explorationsaktivitäten, Umweltrisiken, zukünftige Preise für Basis- und andere Metalle, Betriebsrisiken, Unfälle, Arbeitsprobleme, Verzögerungen bei der Erlangung behördlicher Genehmigungen und Zulassungen sowie andere Risiken in der Bergbauindustrie.

Das Unternehmen befindet sich derzeit in der Explorationsphase. Die Exploration ist von Natur aus hochspekulativ, mit vielen Risiken verbunden, erfordert erhebliche Ausgaben und führt möglicherweise nicht zur Entdeckung von Minerallagerstätten, die rentabel abgebaut werden können. Darüber hinaus verfügt das Unternehmen derzeit über keine Reserven auf seinen Konzessionsgebieten. Daher kann nicht garantiert werden, dass sich solche zukunftsgerichteten Aussagen als zutreffend erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse können erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen.

Hinweis/Disclaimer zur Übersetzung (inkl. KI-Unterstützung): Die Originalmeldung in der Ausgangssprache (in der Regel Englisch) ist die einzige maßgebliche, autorisierte und rechtsverbindliche Fassung. Diese deutschsprachige Übersetzung/Zusammenfassung dient ausschließlich der leichteren Verständlichkeit und kann gekürzt oder redaktionell verdichtet sein. Die Übersetzung kann ganz oder teilweise mithilfe maschineller Übersetzung bzw. generativer KI (Large Language Models) erfolgt sein und wurde redaktionell geprüft; trotzdem können Fehler, Auslassungen oder Sinnverschiebungen auftreten. Es wird keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Angemessenheit übernommen; Haftungsansprüche sind ausgeschlossen (auch bei Fahrlässigkeit), maßgeblich ist stets die Originalfassung. Diese Mitteilung stellt weder eine Kauf- noch eine Verkaufsempfehlung dar und ersetzt keine rechtliche, steuerliche oder finanzielle Beratung. Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung bzw. die offiziellen Unterlagen auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Website des Emittenten; bei Abweichungen gilt ausschließlich das Original.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/720425--Formation-Metals-mobilisiert-2.-Bohrgeraet-um-14.000-m-umfassendes-Bohrprogramm-auf-seinem-fortgeschrittenen>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).